



Essen, 01.02.2011

Langzeitpraktikum der Klassen 10 A im Schuljahr 2011/2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im Schuljahr 2011/2012 bieten wir den Schülerinnen und Schülern unserer Klassen 10 A wiederum die Möglichkeit an, **ein Langzeitpraktikum** durchzuführen. Durch diese Form des Praktikums können die ca. 15 – 17 Jahre alten Jugendlichen an einem Tag der Woche, **donnerstags**, für die Dauer eines halben oder eines ganzen Jahres praktische Erfahrungen im Arbeitsalltag eines Betriebes sammeln, können ihre Eignung für einen bestimmten Beruf erproben, können frühzeitig in der (relativ) echten Situation Anforderungen des Berufslebens erfahren und so auch zielgerichteter ihre Berufswahl treffen.

Am Praktikumstag sollen die SchülerInnen im Rahmen der üblichen Betriebszeiten Aufgaben übernehmen, die ihrem Alter, ihren Einsatzmöglichkeiten sowie den gesetzlichen Bedingungen (z.B. Jugendarbeitsschutzgesetz) entsprechen. Der Beratungs- oder der jeweilige Klassenlehrer unserer Schule wird die Praktikanten regelmäßig vor Ort besuchen und betreuen und sich bei Bedarf für Gespräche mit Ihnen Zeit nehmen. Die Erfahrungen der SchülerInnen werden dann im Rahmen des Fachunterrichts an den anderen Wochentagen aufgearbeitet. Auf diese Weise sind wir bemüht, eine enge Verzahnung zwischen schulischer Theorie und betrieblicher Praxis herzustellen.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie dem Wunsch unserer Schülerin / unseres Schülers entsprechen würden, ein solches Praktikum in Ihrem Betrieb durchführen zu können. Da dies eine schulische Veranstaltung ist, entstehen Ihnen keine Kosten. Dadurch sind die SchülerInnen außerdem über die Unfallversicherung der Schule versichert.

Mit freundlichem Gruß vom Stoppenberg

- Düchting, Schulleiter -

✂---✂ --- Bitte geben Sie diesen Abschnitt über die Schülerin / den Schüler an die Schule zurück. Danke. ---✂---✂

Die Schülerin/der Schüler _____ kann im

1. Halbjahr
 2. Halbjahr des Schuljahres 2011/12 (bitte ankreuzen)

ein Langzeitpraktikum in unserem Betrieb durchführen.

Name, Anschrift, Tel.-Nr. des Betriebs

Name eines Ansprechpartners im Betrieb

Unterschrift